

Contents

BECHTOLD, D.	3 - 5
Die stufenweise Entwicklung geologischer Prognosemodelle für Tunnelbauwerke am Beispiel der Tunnelkette Pyhrn Autobahn in OÖ	
SEDLACEK, Ch.	6 - 8
Ausbau der Bahn im Unterinntal: geologisch-geotechnische Ergebnisse bei den Erkundungsstollen	
STADLER., G.	9 - 11
Art und Qualität der Untergrunderkundung und ihre Auswirkung auf den Bauvertrag	
BAUER, M.	12 - 20
Möglichkeiten und Grenzen der Vorerkundung in schwierigen und heterogenen Baugrundverhältnissen (dargestellt an zwei ausgewählten Beispielen der Neubaustrecke (NBS) Nürnberg-Ingolstadt)	
ZETTLER, A.	21 - 31
Spannungsfeld Untergrundmodell und Bauvertrag – „Fall“-Beispiele	
RIEPLER, F.	32 - 45
Ergebnisse geologischer Erkundungen und der geotechnischen Kontrolle im Rahmen der Altlastensanierung Mülldeponie Langkampfen, Tirol	
van HUSEN, D.	46 - 56
Genetische Sedimentationsmodelle – nette Fiktion oder nützliches Wissen	
POSCHER, G., HEISSEL, G., WANKER, W.	57 – 60
Bodenerkundung – Baugrundmodell – Bauvertrag vor dem Hintergrund weitgehend fehlender Standardisierungen in den Geowissenschaften	
RADINGER, A., DÖLZLMÜLLER, J.	61 - 70
Möglichkeiten und Unmöglichkeiten der Geophysik im Einsatz zur Baugrunderkundung	
SPAUN, G.	71 - 72
Geomechanische Eigenschaften von Störungszonen und ihre Berücksichtigung bei der Planung und dem Bau von Tunneln	
JODL, H.G.	73 - 85
Kann Baugrunderkundung wirtschaftlich sein ?	